

Pressemeldung  
Wirtschaft/Digitales/Breitband/Glasfaser  
Wien, 07. September 2023

## **Digitale Zukunft: Open Fiber Austria fordert flächendeckenden Glasfaserausbau**

**Open Fiber Austria, der Verband der offenen Glasfasernetze, nimmt den neuen Fördercall der 2. Breitbandmilliarde im Herbst zum Anlass, um sich vehement für den flächendeckenden Ausbau von offenen Glasfasernetzen in ganz Österreich zu engagieren. „Die Förderung hilft sicherzustellen, dass der Glasfaserausbau in Österreich nicht nur in urbanen Raum, sondern auch in ländlichen Regionen vorangetrieben wird. Das ist essenziell für unsere Wettbewerbs- und Zukunftsfähigkeit“ sagt Igor Brusic, Präsident der Open Fiber Austria. [www.ofaa.at](http://www.ofaa.at)**

### **Flächendeckender Glasfaserausbau ist unerlässlich**

Der Verband begrüßt, dass Österreich mit der ‚Initiative Breitband Austria 2030‘ bisher eine Förderung von 750 Millionen Euro für offene Netze bereitgestellt hat, denn: „man hat erkannt, dass der Ausbau von Glasfaserinfrastruktur nicht nur ein Ziel, sondern auch eine Verpflichtung ist, um sicherzustellen, dass niemand in Österreich von der digitalen Zukunft ausgeschlossen wird. Daher ist die Versorgung aller Teile des Landes mit Glasfasernetzen von grundlegender Bedeutung, um die wirtschaftliche Entwicklung, Bildung, Gesundheitsversorgung und die Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger zu sichern“ betont Open Fiber Präsident **Igor Brusic**.

Der im Herbst startende zweite Fördercall der 2. Breitbandmilliarde soll dabei eine wesentliche Rolle beim Ausbau der Infrastruktur spielen. Denn auch wirtschaftlich gesehen macht nur ein absolute Flächendeckung Sinn. Wird der flächendeckende Ausbau nicht von Anfang an mit eingeplant, wird die Erschließung des Restgebietes nicht nur verzögert, sondern auch wesentlich teurer. Das gilt von der kleinen Landgemeinde bis hin zu den großen Städten - überall in Österreich.

### **Fiber Expert Talk zum Thema: 2. Breitbandmilliarde – neuer Fördercall im Herbst 2023**

Das Thema ist unter anderem Gegenstand einer hochkarätigen Expertenrunde am 13. September, die von Open Fiber Austria organisiert wird. Es diskutieren **DI Witold Urbanski**, Programm-Management, nÖGIG Service GmbH, **Mag. Fjodor Gütermann**, Leiter des Breitbandbüros, Bundesministerium für Finanzen, **DI Herbert Flatscher**, Geschäftsführer, FiberEins GmbH, **DI Karin Joachimsthaler**, Breitband, FFG - Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft mbH, **DI Dr. Petra Rodiga – Laßnig**, Leitung Telekom, KELAG-Kärntner Elektrizitäts-AG sowie **DI Martin Wachutka**, Geschäftsführer, BBOÖ Breitband Oberösterreich GmbH.

### **Fiber Experts Talks „2. Breitbandmilliarde– ein neuer Fördercall im Herbst 2023“**

**Mittwoch, 13. September 2023 – 09.00 Uhr bis 10.30 Uhr - Online**

**AVISO: Medienvertreter sind zu dieser Veranstaltung kostenfrei eingeladen. Akkreditierung unter [office@ofaa.at](mailto:office@ofaa.at).**

*Nach Ihrer Akkreditierung werden Ihnen die Zugangsdaten zugesandt.*

Die Open Fiber Austria, OFAA wurde 2021 mit dem Ziel gegründet, ein offenes, flächendeckendes und demokratisches Glasfasernetz in Österreich zu ermöglichen. Der Verband sieht sich als innovative Drehscheibe für Infrastrukturnutzer, Telekommunikationsbranche, Glasfasernetzbesitzer und Kabelbetreiber, um die notwendige Infrastruktur zu schaffen, die dem Endkunden schnellstes, unabhängiges und kostengünstiges Internet bis ins Wohnzimmer garantiert. Ein erster Meilenstein ist die Entwicklung des zukunftsorientierten Standards, OAID (Open Access ID), der den Zugang zu einem offenen Netz vereinfacht. Der Vorstand des Verbandes besteht aus dem Vorstandsvorsitzenden Igor Brusic, Martin Wachutka und Marco Resch. <https://www.ofaa.at>

Rückfragenhinweis:

communications – Consulting & Services  
Alexandra Damms, Tel : +43 (0)1 315 14 11-47  
[alexandra.damms@communications.co.at](mailto:alexandra.damms@communications.co.at)  
Servitengasse 6/8, 1090 Wien